

## Information über Datenschutz im Zahngesundheitszentrum

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

vor Ihrer ersten Behandlung in unserem Zahngesundheitszentrum benötigen wir einige personenbezogene Daten von Ihnen. Durch Ihre Angaben im Gesundheitsfragebogen erhalten wir alle Informationen, die für Ihre Behandlung wichtig sind (Anamnese). Dazu sind wir gesetzlich verpflichtet. (§ 19 Zahnärztegesetz)

### Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung meiner personenbezogenen Daten?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig. Allerdings können wir die Leistungen im Zahngesundheitszentrum nicht erbringen, wenn Sie die Daten im Informationsblatt nicht bekannt geben.

### Werden meine Daten weitergegeben?

Daten, die Sie im Gesundheitsfragebogen bekannt geben, geben wir nicht an Dritte weiter. Sie dienen ausschließlich dazu, dass wir Sie behandeln können. Externe Dienstleister (z. B. Zahntechniker) erhalten nur jene Informationen, die sie für ihre Arbeit benötigen. Das sind z. B. Angaben zu Ihrer Person, der Abdruck Ihrer Zähne, ein Zahnmodell usw.

### Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir sind verpflichtet, die im Gesundheitsfragebogen angegebenen Daten 30 Jahre zu speichern. (§ 10 Abs. 1 Z 3 KAKuG bzw. § 35 SKAG) Daten, die in zivil- oder strafrechtlichen Angelegenheiten relevant sein können, werden höchstens 42 Jahre aufbewahrt. (§§ 16f SV-Datenschutzverordnung 2018)

### Welche Datenschutz-Rechte haben Sie?

- **Recht auf Auskunft über Ihre verarbeiteten Daten**  
Wir verarbeiten viele verschiedene Daten. Wenn Sie Auskunft dazu haben möchten, dann geben Sie uns bitte genau bekannt, auf welche Informationen oder Verarbeitungsvorgänge Sie sich beziehen.  
Bitte beachten Sie: Wenn Sie dieses Recht offensichtlich unbegründet in Anspruch nehmen, können wir für die Auskunft Kosten verrechnen.
- **Recht auf Berichtigung unvollständiger oder unrichtiger Daten**  
Wenn eine Information über Sie bei uns falsch gespeichert ist, dann korrigieren wir diese gerne. Dafür senden Sie uns bitte Dokumente oder andere Unterlagen mit der richtigen Information als Nachweis.
- **Recht auf Löschung verarbeiteter Daten**  
Bitte beachten Sie: Aus gesetzlichen Gründen dürfen wir gewisse Daten nicht löschen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**  
Bitte beachten Sie: Damit wir als gesetzliche Versicherung Leistungen für Sie erbringen können, müssen wir bestimmte Daten immer verarbeiten können.
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung**  
Bitte beachten Sie: Aus gesetzlichen Gründen müssen wir bestimmte Daten immer verarbeiten können.

Bevor wir eine Anfrage bearbeiten können, müssen wir Ihre Identität überprüfen. Legen Sie deshalb bei Ihrer Anfrage eine Kopie eines Ausweises vor. (z. B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein) Dadurch stellen wir sicher, dass Ihre Daten nicht in falsche Hände geraten.

### **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? An wen können Sie sich wenden?**

Verantwortlich für Ihre Daten ist die Salzburger Gebietskrankenkasse.

Haben Sie Fragen dazu oder möchten Sie eines der genannten Rechte geltend machen? Dann wenden Sie sich bitte an die mit dem Datenschutz beauftragte Person:

Salzburger Gebietskrankenkasse  
Datenschutzstelle  
Engelbert-Weiß-Weg 10  
5020 Salzburg

Telefon: 0662 8889 – 0  
E-Mail: [dsb@sgkk.at](mailto:dsb@sgkk.at)

### **Beschwerderecht**

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen österreichisches oder europäisches Datenschutzrecht verstößt, dann kontaktieren Sie uns bitte. Wir sind gerne für Sie da.

Sollten Sie mit unseren Auskünften nicht zufrieden sein, können Sie sich bei der Datenschutzbehörde beschweren.